



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

30 A Eutropius deß Königs auß Persien Sun/ marterer.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

Aprills

ten Herren Jesu / ihres Dreutigams / verschid endelich
zu Rom im seiden / als sie 33. Jar alt war. Die andern
halten diß Fest / am ersten Sontag im Mayen.

Item die begräbnuß des heyligen Prudentij.

A Pridie calend. Maij.

Der XXX. Tag im Aprill.

Anno Dñi
253.

In der Statt Lambesitana ist heut der Geburts-
tag der heyligen Marterer / Mariani des Le-
fers / vnd Jacobi des Diacons. Als diser Ma-
rianus die gewulche Decianische verfolgung vor langst
inn der bekantnuß Christi hett einmal vberwunden /
ward er widerumb mit seinem liebsten mitgesellen Jaco-
bo gefangen / vñ bey seinen zweyen Daumen auffgezo-
gen / auch an seine Füß ein schweren last gehenckt. Seind
aber baid nach anderer grawssamer Marter durch Gött-
liche offenbarung zum andernmal wunderbarlich ge-
sterckt vnd geringert / vñnd letztlich sampt vilen andern
mit dem Schwert getödt worden.

Item zu Sanctonas des heyligen Marterers
Eutropij / der soll nicht allein des Königs von Persia
Sohn / sonder auch Christi des Herren in Galilea Zü-
hörer gewesen seyn / folgendes sampt seinem Vatter vnd
dem ganken Königreich durch die heyligen Aposteln
Simon vñnd Judam in Persien beköhret / ja auch zum
Leuiten / vñnd zu Rom vom heyligen Pappst Elemente
zum Bischoff gemacht / ward mit dem heyligen Dio-
nyso zupredigen inn Franckreich geschickt / Hat zu
Sanctonas mit seiner Predig des Königs Tochter
Eustel-

Eusebiam / sampt vilen andern beköhret / darumb der König ihn erstlich mit Steinen vnnnd Bleykuglen / darnach mit einer Art an Kopff schlagen / vnd also tödten ließ.

Item auch zu Sanctonas der heyligen Junckfrawen Eusebe / welche obgemelten heyligen Eutropium in ihrem häußlein begraben / vnd bey demselben Grab / biß an ihr end / im heyligen leben verharret.

Item in Asia das leyden des heyligen Marterers Marimi.

Item zu Alexandria des heyligen Priesters vnnnd Beichtigers Efferodisii / sampt andern dreyßig.

Item der heyligen Marterin Euticie / so vnder dem Tyrannen Licinio gelidten.

Item des heyligen Ercanwaldi / Bischoffs zu Londen / vnnnd Beichtigers / von dem Beda bezeugt / daß sein leben vnnnd wandel / vor vnd in dem Bischofflichen Ampt gar heylig gewesen / wie solches auch nach seinem Tod die kräfte der Himmelischen Zeichen anzeigen.

Item des heyligen Warderniani Remenschen Erzbischoffs vnnnd Beichtigers / welcher der sechst daselbst geweest.

Item des heyligen Nouariensischen Priesters Laurentij.

Item inn Engeland der heyligen Junckfrawen Tybbe.

Item inn Eölner Bissumb / in der Statt Nüss / am Rhein / die erhebung des heyligen Marterers vnnnd Hauptmanns Quirini (von welchem am 30. Tag Merckens gemelde ist) dessen heyligen Leib die Edel Fray Ebtistin Geya / von dem Pappst begeret / vnnnd
von

Maïus

von der Statt Rom gen Nüz geführet / auch in ihz Klo-
ster ehwürdiglich gelegt war.

Item inn Leoner Bisthumb der heyligen Junck-
frawen Margrethe / Cartheuser Ordens / welche vonn
Christo offe besücht / getröst / vnd mit seinem allerheilig-
sten Leib gespeist ward / verschid endilich voller guter
Werck / im seiden.

Närlliche Gedäch- nuß vnd Geburestäg der Außer- wöhlten lieben Heyligen Gottes / des Mayens.

b Calendis Maij.

Der I. Tag im Mayen.

Mut ist der Geburtstag der
heyligen / hochwürdigen / vnnnd be-
rühmbten Aposteln Philippi / vnnnd
Jacobi des mindern. ¶ Philippus
war von Bethsaida in Galilea ge-
born / vnd alters halben der Jüngste
vnder den Aposteln / hat nach der Apostel thailung
zwainzig Jar in Scythia geprediget / vnnnd die Bar-
barischen Scythen schier all zu Christo beköhet / vil
Kirchen gebawen / vil Bischoffe vnnnd Priester gewey-
het /